

Pos: ____ qm Behindertengerechten Übergang aus Betonfertigteilen
DIN EN 1338 Leistungsklasse D^{HEUS}, I, K
(D^{HEUS}: Abwitterung im Mittel weniger als 500 g/m² nach CDF Verfahren)
liefern und gemäß ZTV-P-Stb 2000 und „Merkblatt für Flächenbefestigung
mit Pflaster und Plattenbelägen“ entsprechend DIN 18318 auf Rastermaß verlegen.

Typ: Rillenplatten
Format: 30 x 30 cm
Stärke: 8 cm
Farbe: **grau**
Kanten-
ausbildung: mit Fase

Mögliche Bezugsadresse:

HEUS-Betonwerke GmbH
Offheimer Straße 15
65604 Elz / Westerwald

Tel.: 06431/5005-0
Fax: 06431/5005-67

oder gleichwertig

Einbau im **Gehweg** auf ein kornabgestuftes Pflastersandgemisch
Körnung 0/5 mm der Stärke 3 - 5 cm (im verdichteten Zustand).
Als Bettungsmaterial ist ein Kiessandgemisch 0/5 mm zu
verwenden, welches den Anforderungen der RSTO sowie
der ZTV-Pflaster Stb 06 entspricht.
Auf die Filterstabilität von Fuge, Bettung und Tragschicht ist zu achten.
Die Pflastersteine sind gemäß Angaben der Bauleitung zu verlegen.
Nach dem Verlegen ist die Fläche auszurichten und auf Rechtwinkligkeit
zu überprüfen, um einen korrekten Fugenverlauf zu gewährleisten.
Der Fugenabstand von 3 - 5 mm nach DIN 18318 ist einzuhalten.
Die Fugenfüllung muss kontinuierlich mit dem Fortschreiten
des Verlegens mit Fugenmaterial nach DIN 18318 erfolgen.
Der abgekehrte Pflasterbelag ist mit einem geeignetem Flächenrüttler
bis zur Standfestigkeit abzurütteln.
Der Pflasterbelag darf nur im trockenen Zustand abgerüttelt werden.
Nach dem abrütteln sind die Fugen bis zum vollständigen
Fugenschluss nachzusanden.
Alle verwendeten Mineralstoffe müssen der TL-Gestein-StB
neueste Fassung entsprechen.
Einschließlich aller erforderlichen Materialien und Nebenleistungen.

Pos: ____ qm Zulage für die Ausführung der Betonpflastersteine wie vor,
jedoch **Farbe/Oberfläche**: _____

Pos: ____ lfdm Betonsteinpflaster mittels zwanggeführtem Schneidgerät schneiden.
Stärke der Betonpflastersteine: 8 cm
Leistung nur nach Anordnung durch den Auftraggeber.

Pos: ____ qm Zulage für die Ausführung der Betonpflastersteine wie vor, jedoch
Ausführung in „Faserbeton“